

Morgen – Meeting vom 26. Mai 2017

Fundamentale Rahmenbedingungen

Am gestrigen Feiertag setzte die OPEC Konferenz in Wien den auffälligsten Akzent – Marktakteure zeigten sich nachhaltig enttäuscht von den Beschlüssen: die beschlossenen Maßnahmen waren vollständig eingepreist und reichen nicht aus, um den Preis von Öl „oben zu halten“. Bereits vergleichbare Beschlüsse im Vorjahr konnten Überproduktion nicht verhindern.

Ergebnisse des Treffens: Förderkürzungen werden in aktueller Höhe fortgesetzt, Dauer: bis März 2018 (9 Monate)
„Das ist wirklich ein Schlag ins Wasser“ – Energiemarkt-Akteur.

Brent -5%, WTI -5,4%.

An der Börse kamen die Energiewerte auffällig unter die Räder. Der Sektor gab 1,8% nach – Einzelwerte fielen bis zu 7,6%.

DENNOCH konnten die besonders energielastigen US-Indizes gestern den 6. Tag in Folge zulegen – S&P 500 markierte neue historische Höchstkurse. Händler: „Die Märkte sind auffällig robust“.

Begründung: Fed Protokoll vom Mittwoch, ABER auch Unternehmensgewinne. Das Ergebniswachstum von durchschnittlich 15% ist ohne jeden fiskalischen Stimulus erfolgt! Fondsmanager gegenüber Reuters: „Die Anleger können es sich leisten geduldig zu bleiben, selbst wenn Steuersenkungen und Deregulierungen verschoben werden“

Im Bezug auf das Fed-Protokoll wird weiterhin unterstellt, dass Fed zwar grundsätzlich an ihrer Straffung der Geldpolitik festhält, aber Tempo rausnimmt. Euro wertete zunächst auf, bewegt sich jetzt weiterhin auf hohem Niveau.

Akteure hatten wohl energischeren Ton erwartet – sowohl im Zusammenhang mit der Zinsentwicklung, als auch Schrumpfung der Bilanz.

Fundamentale Rahmenbedingungen

SocGen geht davon aus, dass Fed erst im September konkrete Details zur Bilanzkürzung bekannt geben wird. Im Dezember könnte dann mit der Schrumpfung der Bilanz begonnen werden (was einer weiteren Zinsanhebung vom Effekt her ähnelt).

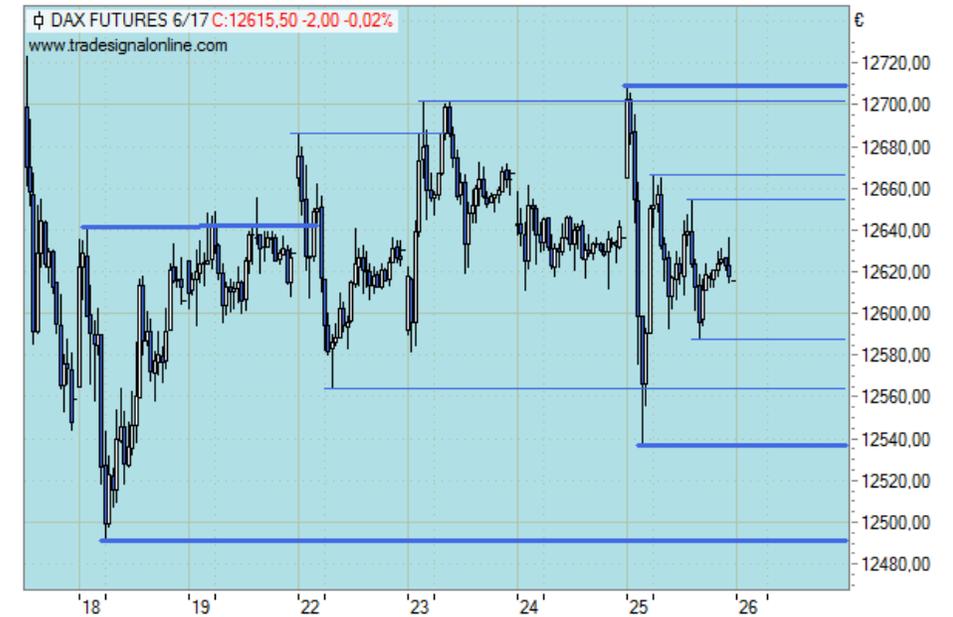
Mit Blick auf EZB rechnet man erst im Sommer / Spätsommer mit dem Beginn einer ernsthaften Diskussion zur Schrumpfung deren Bilanz.

Umfeld und Aktivitätszonen FDAX

Umfeld: DAX bewegt sich im Gamma negativen Umfeld
3-4 Kontrakte pro Punkt im Frontmonat (5), insgesamt
etwa 6 bis 7 Kontrakte (6-8)
nach unten hin rasche Risikoabnahme!!
Übergang in Gamma Long knapp oberhalb der 12.450
Tendenz steigend

Risiken für die Optionsseite liegen ganz klar auf der Oberseite
ab 12.700 mit Höhepunkt bei 13.000 / 13.050

Statische AZ: 12.654,50 / 666 untergeordnetes Widerstandsband
12.592,50 / 588 untergeordnetes Unterstützungsband
übergeordnete Marken: 12.700 / 12.710 Oberseite
und um die 12.540 Unterseite



Umfeld und Aktivitätszonen FDAX

Zeitfenster, die heute zu beachten sind:

09:00 Uhr bis 10:00 Uhr bevorzugte Zeit finaler Substanz – Orders

14:30 Uhr US-Auftragseingang langlebiger Wirtschaftsgüter April m/m
erwartet -1,40% nach zuletzt 0,90%

US BIP Q1 (2. Veröffentlichung) q/q / erwartet 0,90% nach 2,10%

16:00 Uhr Konsumklima Uni Michigan Mai (endgültig) 97,60 nach 97,70

<https://www.godmode-trader.de/wirtschaftsdaten-kalender?date=2017-05-25>

☐ DAX FUTURES 6/17 C:12615,50 -2,00 -0,02%

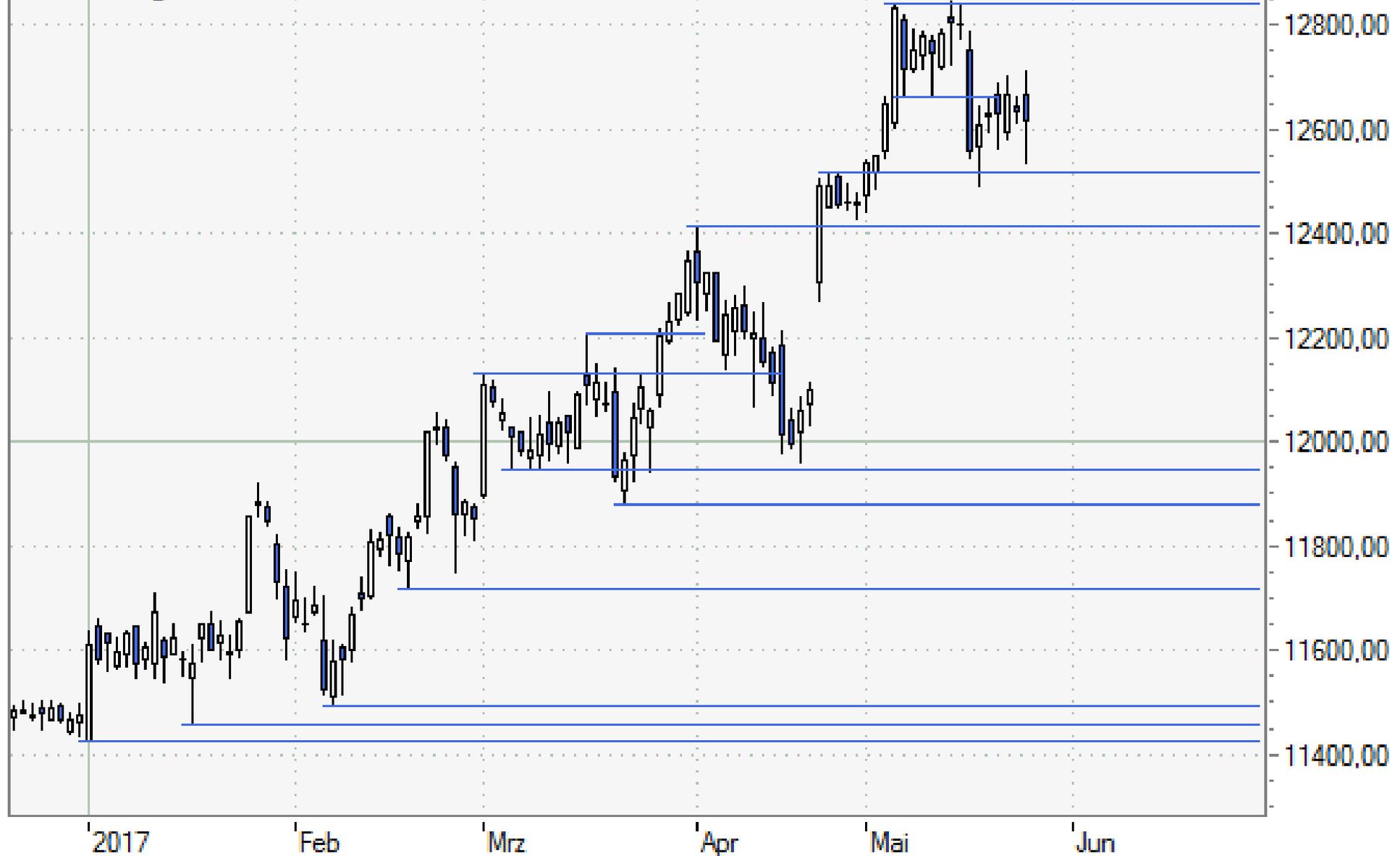
www.tradesignalonline.com

€



☐ DAX FUTURES 6/17 Täglich 25.05.2017 - O:12665,00 H:12709,00 L:12537,50 C:12615,50 -21,00 -0,17%

www.tradesignalonline.com



EUR/USD Spot



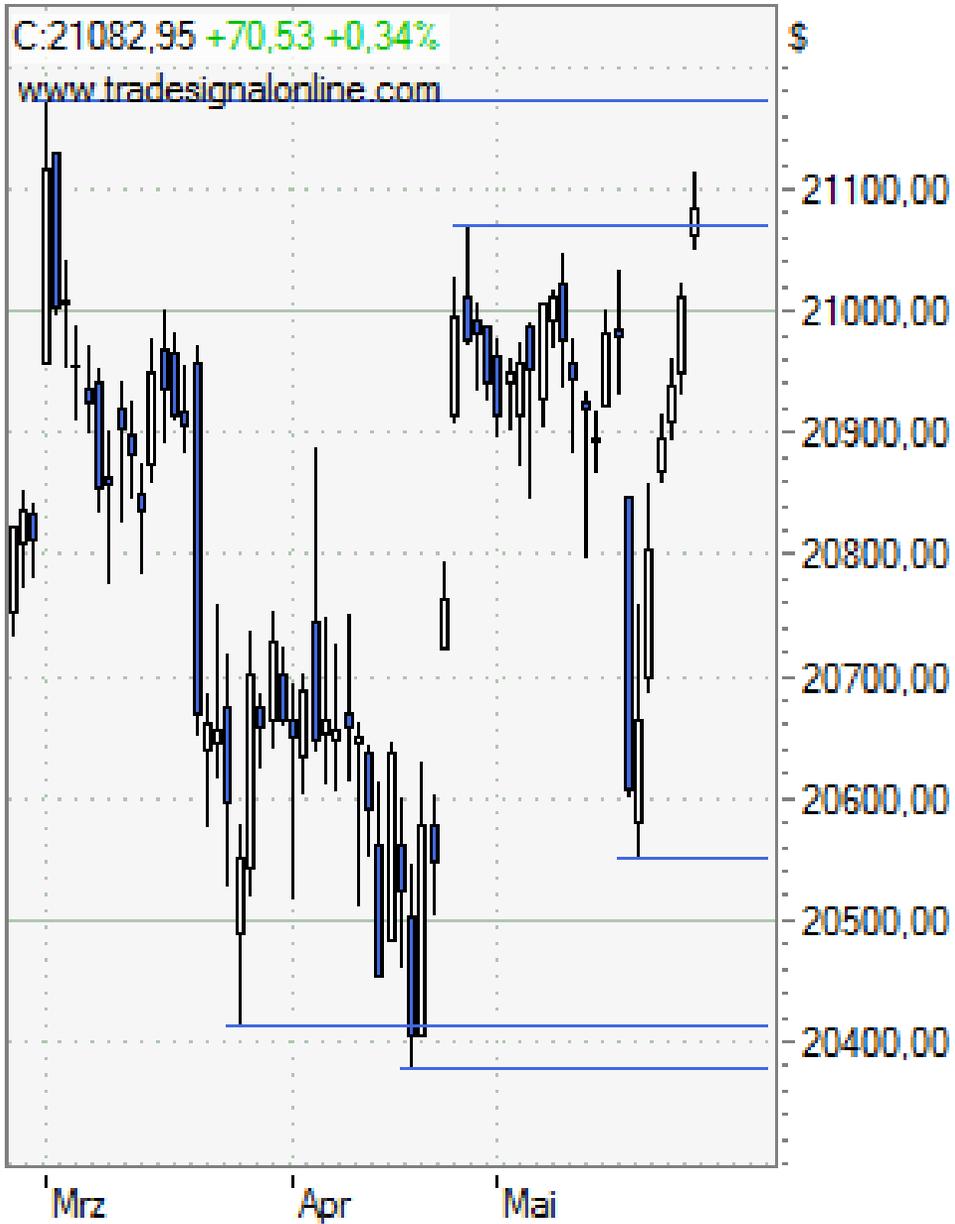
EUR/USD Spot (1)



DOW JONES INDUSTRIAL AVERAGE INDEX

C:21082,95 +70,53 +0,34%

www.tradesignalonline.com



S&P 500 INDEX,RTH

C:2415,07 +10,68 +0,44%

www.tradesignalonline.com

